

Leserforum: Die Schiene wird noch gebraucht

Zum Thema Steigerwaldbahn erreichte die Redaktion folgender Leserbrief.

Zum Thema Steigerwaldbahn erreichte die Redaktion folgender Leserbrief.

Liebe mündige Leser und Mitbürger: Dies ist die Woche der Entscheidung. Nein, nicht in England, sondern hier bei uns!

Am 14.03.2019 wird im Kreistag Schweinfurt entschieden, ob die Steigerwaldbahn eine Chance auf Reaktivierung erhält oder nie mehr eine Bahn auf dieser Strecke fahren wird.

Es ist schon bezeichnend, dass die Deutsche Bahn AG „zufällig“ auch den 14.03. als kurzfristigen Verkaufstag der Strecke ausgewählt hat, um mit Bundeseigentum noch schnell ein gutes Geschäft zu machen und vollendete Tatsachen zu schaffen, obwohl die Debatte gerade erst in Fahrt kommt und in den Kreistagen noch keine Entscheidung getroffen wurde.

Schaut man in den Koalitionsvertrag der Bayerischen Regierung, liest man, dass genau bei solchen Nebenstrecken geprüft werden soll, ob eine Reaktivierung sinnvoll ist.

Ein Gutachten, welches im Jahre 2016 vom Verkehrsexperten Dr. Konrad Schliephake erstellt wurde, bescheinigt mehr als genügend potenzielle Fahrgäste und legt eine weitere Prüfung durch die Behörden nahe.

Doch dies findet bei der hiesigen politischen Diskussion kaum Beachtung. Leider gibt es viele Einzelinteressen, wie das Ausweisen neuer Baugebiete an der Bahnlinie mit dem Hinweis an die Käufer, dass „wahrscheinlich“ nie mehr eine Bahn fährt, oder genannt wird das Schreckgespenst „hohe Investitionskosten“ für die Gemeinden.

Auf der anderen Seite ist die Frage der Altlasten, wie Öl und Teer, nicht geklärt, die bei einem Abriss sicherlich zu Tage gefördert würden und dann von den Gemeinden als zukünftigen Eigentümern nicht abschätzbar teuer entsorgt werden müssten.

Gerade in Zeiten, in denen wir täglich hören, auf welche Klimakatastrophe wir alle hinarbeiten, die größtenteils durch den ansteigenden Auto- und Lkw-Verkehr verursacht wird, sollten wir uns um Alternativen bemühen und nicht einer umweltfreundlichen Fortbewegungs- und Transportmöglichkeit berauben.

Wir haben die Verantwortung die Infrastruktur, die von vergangenen Generationen hart erkämpft wurde, zu erhalten und auch für zukünftige Generationen nutzbar zu halten, denn die Schiene wird selbst in Zeiten von selbstfahrenden Autos noch als Fortbewegungstechnologie gebraucht, weil der grenzenlose Individualverkehr keine Lösung für die Zukunft sein kann.

Ich appelliere hiermit, eine ergebnisoffene Reaktivierungsprüfung durch die Behörden zuzulassen und nicht schon im Keim zu ersticken.

Ricky Haubenreich

97 357 Stadelschwarzach

Artikel: <https://www.mainpost.de/regional/schweinfurt/Leserforum-Die-Schiene-wird-noch-gebraucht;art769,10196451>

© Main-Post 2017. Alle Rechte vorbehalten. Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung